Zäune zum Schutz vor Elefanten: Auf neuen Wegen unterwegs



Schutz der Dörfer mit permanenten Zäunen, Schutz der Felder mit temporären Zäunen, die nach der Ernte unkompliziert wieder abgebaut werden können. Dies hat das CCR in den letzten Jahren erfolgreich entwickelt und angewandt. Es war von Beginn an vorgesehen, dass die Regierung diese Bemühungen unterstützt und sowohl die Beratung als auch die Umsetzung der Zäune in Zukunft übernimmt.

Das CCR ist personell klein und kann den grossen Bedarf nicht alleine abdecken. Zwar wurden zahlreiche Regierungsangestellte entsprechend geschult, in der praktischen Umsetzung zeigten sich jedoch verschiedene Herausforderungen. Zusätzliche Aufgaben wurden z.B. nur gegen zusätzliche Bezahlung übernommen, oder die mit den Einsätzen verbundenen Kosten wurden nicht vollständig abgedeckt, was die Motivation natürlich beeinträchtigte, nur um zwei Beispiele zu nennen.

Das CCR hat nun einem ihrer kompetenten und erfahrenen Angestellten die Möglichkeit gegeben, eine Firma zu gründen, welche unabhängig vom CCR funktionieren kann. Die neue Firma heisst «Waga Guard», wobei Waga «Getreide» heisst. Betroffene Menschen können dort neben Zaunmaterial zum Schutz vor Elefanten auch die bestmögliche Erfahrung und Beratung mitkaufen. Und sie bekommen Zäune, die auch wirklich funktionieren! Die Firma soll auch kleine, lokale Organisationen bedienen, welche die Zäune nach dem Modell von CCR anwenden sollen. Das heisst unter anderem: die Bevölkerung zahlt einen Teil mit, stellt den Zaun unter Anleitung selber auf und organisiert sich mit dem Unterhalt.

Wie können Privatpersonen solche Zäune finanzieren?

Oft stellt sich dann das Problem, wie die Leute die Zäune finanzieren können. Die CCR Zäune sind grösstenteils von Sponsoren finanziert. Privat gekaufte Zäune in der gleichen Qualität sind da natürlich pro Haushalt teurer. Eine Lösung des Problems wäre, wenn Privatpersonen problemlos ein Darlehen für einen Zaun erhalten könnten, so wie es z.B. beim Kauf eines Autos üblich ist. Das Darlehen kann dann in Raten abbezahlt werden. Dazu braucht es aber zuerst mal eine Bank oder ein Finanzunternehmen, die diese Art von Darlehen in ihr Angebot aufnehmen. CCR schaut sich gegenwärtig um. Für ein Pilotprojekt zur Finanzierung privater Zäune in Form von günstigen Darlehen bräuchte es zunächst 10 Zäune à ca. CHF 2700. Dafür wäre eine Anfangsinvestition von insgesamt CHF 27’000. nötig.

Das CCR würde auch vorschlagen, dass diese ersten Zäune von WAGA Guard errichtet werden. Es ist wichtig, dass diese Zäune nach hohen Standards gebaut werden. Einerseits, um ein gutes Beispiel zu geben, und andererseits, damit sie sicher so lange halten, bis die Menschen ihre Kredite zurückgezahlt haben - und hoffentlich sogar darüber hinaus.